

Online-Lesung mit Luc Degla:

# Airbags gegen Fremdenfeindlichkeit

**Wolfenbüttel.** Da aufgrund der Corona-Pandemie eine gewöhnliche Vortrags- und Lesungstätigkeit nicht möglich ist, werden im Rahmen der Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Wolfenbüttel derzeit verstärkt Online-Veranstaltungen durchgeführt.

Am 27. Oktober spricht und liest der Braunschweiger Schriftsteller und Kolumnist Luc Degla zum Thema Antirassismus. Die Frage der Fremdenfeindlichkeit beschäftigt Degla, der in Westafrika geboren wurde, seit er seine Füße auf den europäischen Kontinent gesetzt hat. Er vertritt die Ansicht, dass man die Opfer von Rassismus mental stärken sollte, anstatt zu versuchen, den Rassismus in der Gesellschaft zu bekämpfen, indem man sich auf die Angreifer fokussiert. Nur der Staat könne durch die Durchsetzung seiner Gesetze den offenen Rassismus bekämpfen. In seinem



**Luc Degla**

Vortrag wird er diese Thesen ausführen und dabei auch aus seinem Buch „Airbags gegen die Fremdenfeindlichkeit“ vorlesen.

Die Veranstaltung beginnt um 20.15 Uhr (nach der Tagesschau) und wird über die Plattform Jitsi Meet gezeigt. Über den nachfolgenden Link können Sie die Lesung ab 20 Uhr kostenfrei erreichen: <https://meet.jit.si/Degla-sAirbags27.10>.

Die Veranstaltung wird im Rahmen der Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Wolfenbüttel des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ gefördert und von der Freiwilligenagentur Jugend-Soziales-Sport e.V. umgesetzt.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Freiwilligenagentur Jugend-Soziales-Sport e.V.: Telefon 0 53 31/98 49 79, [a.klingenberg@freiwillig-engagiert.de](mailto:a.klingenberg@freiwillig-engagiert.de) oder [www.freiwillig-engagiert.de](http://www.freiwillig-engagiert.de).